

**Öffentlich-rechtliche Vereinbarung  
zur Bildung des  
„Gemeinsamen Gutachterausschuss  
Breisgau Nord - Hochschwarzwald“**

**zwischen**

**der Gemeinde Kirchzarten  
Talvogteistr. 12  
79199 Kirchzarten  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Andreas Hall**

**und**

Gemeinde Breinau  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Josef Haberstroh

Gemeinde Buchenbach  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Ralf Kaiser

Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald)  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Karlheinz Rontke

Gemeinde Feldberg  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Johannes Albrecht

Gemeinde Friedenweiler  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Josef Matt

Gemeinde Glottertal  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Karl Josef Herbstritt

Gemeinde Gundelfingen  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Raphael Walz

Gemeinde Heuweiler  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Raphael Walz

Gemeinde Hinterzarten  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Klaus-Michael Tatsch

Gemeinde Lenzkirch  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Andreas Graf

Stadt Löffingen  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Tobias Link

Gemeinde Oberried  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Klaus Vosberg

Gemeinde Schluchsee  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Jürgen Kaiser

Gemeinde St. Mägen  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Manfred Kreutz

Gemeinde St. Peter  
vertreten durch Herrn Bürgermeister Rudolf Schuler

Gemeinde Stegen  
vertreten durch Frau Bürgermeisterin Fränzi Kleeb

Stadt Titisee-Neustadt  
vertreten durch Frau Bürgermeisterin Meike Folkerts

## **Vorbemerkung**

Die Gemeinde Kirchzarten (im Folgenden „erfüllende Gemeinde“ genannt), die Städte Löffingen und Titisee-Neustadt sowie die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg, Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Lenzkirch, Oberried, Schluchsee, St. Märgen, St. Peter und Stegen (im Folgenden jeweils „abgebende Gemeinde“ genannt) schließen zur Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses auf Grund von § 1 Abs. 1 Satz 2 der Verordnung der Landesregierung über die Gutachterausschüsse, Kaufpreissammlungen und Bodenrichtwerte nach dem Baugesetzbuch (Gutachterausschussverordnung — GuAVO) in Verbindung mit § 25 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) folgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung:

### **§1**

#### **Gegenstand der Vereinbarung**

Die abgebenden Gemeinden übertragen die Bildung von Gutachterausschüssen nach § 1 Abs. 1 Satz 2 GuAVO auf die Gemeinde Kirchzarten. Die Gemeinde Kirchzarten erfüllt anstelle der abgebenden Städte und Gemeinden die übertragenen Aufgaben in eigener Zuständigkeit. Sie übernimmt die Aufgaben nach Abs. 1 uneingeschränkt und in eigener Verantwortung. Sämtliche mit den übertragenen Aufgaben verbundenen Rechte und Pflichten gehen mit Wirksamwerden der Vereinbarung auf die Gemeinde Kirchzarten über. Sie erfüllt die Aufgabe in ihren Amtsräumen.

Diese Form der Zusammenarbeit kann um andere Gemeinden erweitert werden, soweit die Gemeinden im selben Landkreis liegen und benachbart sind (§ 1 Abs. 1 Satz 2 GuAVO). Ein Beitritt weiterer Gemeinden bedarf der Zustimmung der Gemeinde Kirchzarten sowie aller abgebenden Gemeinden.

### **§ 2**

#### **Zusammensetzung des Gutachterausschusses, Gutachterbestellung**

(1) Zur Erfüllung der Aufgabe wird bei der Gemeinde Kirchzarten ein Gutachterausschuss gebildet. Er trägt die Bezeichnung „Gemeinsamer Gutachterausschuss Breisgau Nord - Hochschwarzwald" (nachstehend „Gemeinsamer Gutachterausschuss" genannt).

(2) Die Anzahl der Mitglieder des Gemeinsamen Gutachterausschusses wird von der Gemeinde Kirchzarten in Abstimmung mit den abgebenden Gemeinden bzw. ggf. weiterer abgebenden Gemeinden festgelegt. Bis 5.000 Einwohner werden 2 Mitglieder bestimmt, ab 5.000 Einwohner 3 Mitglieder und ab 10.000 Einwohner werden 4 Mitglieder bestimmt. Das ergibt folgende Verteilung auf die Mitgliedsgemeinden:

Gemeinde Breitnau	2 Mitglieder
Gemeinde Buchenbach	2 Mitglieder
Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald)	2 Mitglieder
Gemeinde Feldberg	2 Mitglieder

Gemeinde Friedenweiler	2 Mitglieder
Gemeinde Glottertal	2 Mitglieder
Gemeinde Gundelfingen	4 Mitglieder
Gemeinde Heuweiler	2 Mitglieder
Gemeinde Hinterzarten	2 Mitglieder
Gemeinde Kirchzarten	3 Mitglieder
Gemeinde Lenzkirch	3 Mitglieder
Stadt Löffingen	3 Mitglieder
Gemeinde Oberried	2 Mitglieder
Gemeinde Schluchsee	2 Mitglieder
Gemeinde St. Märgen	2 Mitglieder
Gemeinde St. Peter	2 Mitglieder
Gemeinde Stegen	2 Mitglieder
Stadt Titisee-Neustadt	4 Mitglieder

(3) Der Vorsitzende, seine Stellvertreter sowie die ehrenamtlichen weiteren Gutachter des gemeinsamen Gutachterausschusses werden vom Gemeinderat der Gemeinde Kirchzarten für die gesetzlich vorgeschriebene Amtsperiode bestellt. Die Gutachter aus den abgebenden Gemeinden werden auf deren Vorschlag vom Gemeinderat der Gemeinde Kirchzarten bestellt.

### **§3**

#### **Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses**

Die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses wird bei der Gemeinde Kirchzarten eingerichtet (§ 8 Abs. 1 GuAVO). Der Geschäftsstelle obliegt nach Weisung des Vorsitzenden des Gutachterausschusses die Erledigung der laufenden Verwaltungsaufgaben. Die Gemeinde Kirchzarten verpflichtet sich, die für eine sachgerechte Aufgabenerfüllung erforderliche und geeignete Personal- und Sachmittelausstattung zu gewährleisten. Die Gemeinde Kirchzarten besetzt die Geschäftsstelle mit eigenem Personal. Die Gemeinde Kirchzarten verpflichtet sich weiter, eine regelmäßige fachliche Fortbildung der Mitarbeiter der Geschäftsstelle und der Gutachter sicherzustellen.

### **§4**

#### **Übergang der Aufträge**

Die bisher bei den Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse bei der Gemeinde Kirchzarten und den abgebenden Gemeinden beantragten und noch nicht fertiggestellten Verkehrswertgutachten gehen auf den Gemeinsamen Gutachterausschuss über.

### **§5**

#### **Gebührenerhebung, Kostenbeteiligung**

(1) Die Gemeinde Kirchzarten erhebt für die Amtshandlung im Rahmen der ihr übertragenen Aufgabengebiete Gebühren und Auslagenersatz in eigener Zuständigkeit. Sie kann im Rahmen der ihr übertragenen Aufgabengebiete

Satzungen erlassen, die für das gesamte Gebiet der Beteiligten gelten; dies gilt nicht für die Erhebung von Steuern.

(2) Die abgebenden Gemeinden beteiligen sich an den nicht durch Gebühren und Auslagen nach Abs. 1 gedeckten laufenden Personal- und Sachaufwendungen der Gemeinde Kirchzarten, die durch die Aufgabenerfüllung des Gemeinsamen Ausschusses und der Geschäftsstelle des Gemeinsamen Ausschusses entstehen.

(3) Bei allen zukünftigen Mitgliedsgemeinden vorhandene Gutachterausschussgebührensatzungen und Gutachterausschusswesen betreffende Regelungen sind in den jeweiligen Gebührenverzeichnissen der abgebenden Gemeinden aufzuheben.

(4) Maßgeblicher Abrechnungszeitraum ist das Haushaltsjahr. Die Kosten werden wie folgt abgerechnet:

- Personalaufwand nach tatsächlichem Aufwand
- Gemeinkostenzuschlag (Unterstützung Verwaltung Gemeinde Kirchzarten) von 10% der anfallenden Personalkosten
- Sachkostenzuschlag mit 9.700 Euro pro Vollzeitstelle (KGST)
- die zu zahlende Entschädigung für die ehrenamtlichen Gutachter gemäß § 14 GuAVO

Die anfallenden Kosten werden nach Einwohnern unter den beteiligten Gemeinden aufgeteilt. Grundlage ist die Einwohnerzahl zum Stand 30. Juni des Vorjahres. Bei der Kostenermittlung werden die Einnahmen der jeweiligen Gemeinde direkt verrechnet.

Bis zum 31. Mai des Folgejahres erstellt die Gemeinde Kirchzarten eine Abrechnung der im vorausgegangenen Haushaltsjahr im Zusammenhang mit der Aufgabenerfüllung angefallenen Aufwendungen nach Abs. 2. Der Rechnungsbetrag wird ein Monat nach Zustellung der Abrechnung fällig.

(5) Die Gemeinde Kirchzarten ist berechtigt, unterjährig zum 30. Juni eines jeden Jahres von den Beteiligten eine angemessene Vorauszahlung auf den zu leistenden Kostenersatz zu erheben. Über die Vorauszahlung ist zeitgleich mit der nach Abs. 3 vorzulegenden Abrechnung abzurechnen. Im Falle von Zahlungsrückständen sind rückständige Beträge nach den für Gebühren geltenden kommunalabgabenrechtlichen Vorschriften zu verzinsen.

(5) Die Vereinbarung und das Abrechnungsmodell werden jährlich evaluiert. Die erste Evaluierung findet im Jahr 2023 statt.

## **§6**

### **Verpflichtungen der beteiligten Gemeinden**

(1) Den beteiligten Gemeinden obliegt die Verpflichtung zur gegenseitigen Information und sonstigen vertragsdienlichen Unterstützung. Von wesentlichen Ereignissen haben sich die beteiligten Gemeinden jeweils unaufgefordert zu unterrichten. (2) Die beteiligten Gemeinden verpflichten sich, diese Vereinbarung mit Wohlwollen auszustatten und nach den Regeln von Treu und Glauben zu erfüllen. Die Gemeinde Kirchzarten ist verpflichtet, den abgebenden Gemeinden jederzeit (soweit zulässig) Einsicht in die Unterlagen zu gewähren, die im Zusammenhang mit der Erfüllung der Aufgabe stehen.

(3) Die beteiligten Gemeinden werden, soweit rechtlich zulässig, alle notwendigen Entscheidungen treffen, Beschlüsse herbeiführen und sonstige Amtshandlungen vornehmen, die zur Durchführung der Aufgabe erforderlich oder sachdienlich sind. Die Gemeinde Kirchzarten benennt den abgebenden Gemeinden einen ständigen Ansprechpartner für die Erfüllung der Aufgabe.

(4) Die Aufgabe kann nur von Gemeinden an die erfüllende Gemeinde übertragen werden. Sofern Gemeinden der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung beitreten wollen, die diese Aufgabe bereits an eine andere Kooperation abgegeben haben, ist es zwingend notwendig, dass zuvor eine Rückübertragung dieser Aufgabe an die jeweilige Gemeinde stattfindet. Dies vor dem Hintergrund, dass die bestehenden Kooperationen Bestand haben. Sofern weitere Gemeinden dem gemeinsamen Gutachterausschuss beitreten wollen, ist dies auch zukünftig zu beachten.

(5) Mit Vorlage der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Genehmigung sind die Beitrittsbeschlüsse aller Gemeinderäte der beteiligten Gemeinden mit vorzulegen. Darüber hinaus sind dort, wo bereits andere Kooperationen bestanden haben, entsprechende Nachweise beizufügen, dass diese vor Neuübertragung der Aufgabe aufgelöst wurden.

## **§7**

### **Kündigung**

(1) Die Geltungsdauer dieser Vereinbarung ist nicht befristet.

(2) Die abgebenden Gemeinden haben das Recht, diese Vereinbarung schriftlich zu kündigen. Als Kündigungsfrist werden 12 Monate zum Jahresende (31.12.) vereinbart (§ 25 Abs. 4 KGZ). Die Kündigung erfolgt durch Schriftform.

(3) Wird die Vereinbarung gekündigt, so hat die Gemeinde Kirchzarten Anspruch auf Kostenbeteiligung für die bis zum Ende der Laufzeit der Vereinbarung erbrachten Leistungen.

**§ 8**  
**Wirksamkeit, in Kraft treten**

Abgebende Gemeinden:

Gemeinde Breitnau  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Josef Haberstroh

---

Gemeinde Buchenbach  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Ralf Kaiser

---

Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald)  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Karlheinz Rontke

---

Gemeinde Feldberg  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Johannes Albrecht

---

Gemeinde Friedenweiler  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Josef Matt

---

Gemeinde Glottertal  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Karl Josef Herbstritt

---

Gemeinde Gundelfingen  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Raphael Walz

---

Gemeinde Heuweiler Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Raphael Walz

---

Gemeinde Hinterzarten  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Klaus-Michael Tatsch

---

Gemeinde Lenzkirch  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Andreas Graf

---

Stadt Löffingen  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Tobias Link

---

Gemeinde Oberried  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Klaus Vosberg

---

Gemeinde Schluchsee  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Jürgen Kaiser

---

Gemeinde St. Märgen  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Manfred Kreutz

---

Gemeinde St. Peter Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Herr Bürgermeister Rudolf Schuler

---

Gemeinde Stegen  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Frau Bürgermeisterin Fränzi Kleeb

---

Stadt Titisee-Neustadt  
Beschluss des Gemeinderates vom

Unterschrift Frau Bürgermeisterin Meike Folkerts

---

Diese Vereinbarung bedarf nach § 25 Abs. 5 GKZ der Genehmigung der  
Rechtsaufsichtsbehörde.

Die Vereinbarung ist mit der rechtsaufsichtlichen Genehmigung von allen beteiligten  
Städten und Gemeinden öffentlich bekanntzumachen. Sie wird am 1.11.2021 wirksam,  
frühestens jedoch am Tag nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung. Die  
Gemeinde Kirchzarten teilt der Zentralen Geschäftsstelle die Bildung des  
Gemeinsamen Gutachterausschusses nach § 1 Abs. 1 Satz 2 GuAVO mit den Angaben  
nach § 15 Abs. 3 GuAVO unverzüglich nach Inkrafttreten dieser Vereinbarung mit.

**§ 9**  
**Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Vereinbarung nicht berührt. Die beteiligten Gemeinden werden in einem solchen Fall die unwirksamen Bestimmungen durch solche ersetzen, die dem sachlichen und wirtschaftlichen Inhalt der unwirksamen Bestimmungen soweit wie möglich entsprechen. Dasselbe gilt, wenn sich während der Laufzeit der Vereinbarung ergibt, dass die Vereinbarung durch weitere Bestimmungen ergänzt werden muss.

Kirchzarten, \_\_\_\_\_

Andreas Hall  
Gemeinde Kirchzarten

Gemeinde Breitnau

Unterschrift Herr Bürgermeister Josef Haberstroh

\_\_\_\_\_  
Gemeinde Buchenbach

Unterschrift Herr Bürgermeister Ralf Kaiser

\_\_\_\_\_  
Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald)

Unterschrift Herr Bürgermeister Karlheinz Rontke

\_\_\_\_\_  
Gemeinde Feldberg

Unterschrift Herr Bürgermeister Johannes Albrecht

\_\_\_\_\_  
Gemeinde Friedenweiler

Unterschrift Herr Bürgermeister Josef Matt

\_\_\_\_\_  
Gemeinde Glottertal

Unterschrift Herr Bürgermeister Karl Josef Herbstritt

\_\_\_\_\_

## Gemeinde Gundelfingen

Unterschrift Herr Bürgermeister Raphael Walz

---

## Gemeinde Heuweiler

Unterschrift Herr Bürgermeister Raphael Walz

---

## Gemeinde Hinterzarten

Unterschrift Herr Bürgermeister Klaus-Michael Tatsch

---

## Gemeinde Lenzkirch

Unterschrift Herr Bürgermeister Andreas Graf

---

## Stadt Löffingen

Unterschrift Herr Bürgermeister Tobias Link

---

## Gemeinde Oberried

Unterschrift Herr Bürgermeister Klaus Vosberg

---

## Gemeinde Schluchsee

Unterschrift Herr Bürgermeister Jürgen Kaiser

---

## Gemeinde St. Märgen

Unterschrift Herr Bürgermeister Manfred Kreuz

---

## Gemeinde St. Peter

Unterschrift Herr Bürgermeister Rudolf Schuler

---

## Gemeinde Stegen

Unterschrift Frau Bürgermeisterin Fränzi Kleeb

---

Stadt Titisee-Neustadt

Unterschrift Frau Bürgermeisterin Meike Folkerts

---